Dorfheftli NEWS

für Dürrenäsch und die Region

Titelbild:
Tag der Pausenmilch –
organisiert durch die Landfrauen

11/26



ISOTEC® IMMER BESSER.

NASSE WÄNDE?
FEUCHTER KELLER?
SCHIMMELSCHADEN?

Abdichtungssysteme Wanderon AG

Gontenschwil 062 773 87 87
Schöftland 062 721 24 94

www.isotec-wanderon.ch



Dirk Haller empfiehlt im November unsere feinen

Wynentalerli

* Aktionspreis gültig im November 2026.

5.60* /2 Paar
statt 6.40

Weitere genussvolle Produkte
zeigen wir Ihnen gerne im Laden.
Wir freuen uns auf Sie!

5732 Zetzwil | 062 773 12 16 | ulmann-metzgerei.ch

ULMANN
METZGEREI PARTYSERVICE

Spannende Jobs und Lehrstellen.

dottikon





FURRER KÜCHEN AG
Rüedikerstrasse 5
6288 Schongau

T 041 919 70 10
info@furrer-kuechen.ch
www.furrer-kuechen.ch

FURRER
EINMALIGE KÜCHEN

Gemeinde
Dürrenäsch

Gemeindeverwaltung

Gemeindekanzlei Dürrenäsch
Sedelstrasse 1, 5724 Dürrenäsch
Telefon: 062 767 71 11, Telefax: 062 767 71 15
E-Mail: gemeindekanzlei@duerrenaesch.ch

Öffnungszeiten
Gemeindeverwaltung, Abteilungen Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle/SVA-Zweigstelle und Regio Steueramt Dürrenäsch

Montag	09.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Dienstag	09.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Mittwoch	ganzer Tag geschlossen	
Donnerstag	09.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Freitag	09.00 – 11.30	14.00 – 16.00

Die Vereinbarung von Terminen ausserhalb der Öffnungszeiten ist nach wie vor möglich.

Grüngutabfuhr
5., 12. und 26. November

Altpapier
20. November

Gemeindeversammlungen
26. November

Feiertage
Weihnachten/Stefanstag: 25./26. Dezember
Neujahr/Berchtolstag: 1./2. Januar

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). **Redaktor:** Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Thomas Moor (tmo.), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Flavia Wernli (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2026: 24 875
Lenzburg nicht WEMF-beglaubigt: 6500

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Gedruckt in der Region
KROMER Print AG
printed in switzerland

Bescheidenheit ist sympathisch.
Aber keine Werbestrategie.

Sie dürfen sich ruhig zeigen.
Wir helfen dabei.



Print.
Online.
Social Media.

Dorfheftli NEWS
für die Region Wynental und Seetal
www.dorfheftli.ch

Die nächsten Ausgaben erscheinen am

Mi., 2. Dezember

Redaktionsschluss
Freitag, 27. November, 10 Uhr



eris mann
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch

Grosse Adventsausstellung

Eröffnungsapéro:
Montag, 16. November
17:00 - 20:00
Gerne laden wir Sie zu einem warmen Getränk ein.
Die Ausstellung bleibt bis am 24.12.2026 während den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.
Gärtnerei Vogel
Seetalstrasse 103, 5703 Seon
062 775 20 10
www.gaertnerei-vogel.ch

Gemeindenachrichten

Gemeindeversammlung vom 26. November 2026

Die Einladung mit Traktandenliste und Anträgen wurde den Stimmberechtigten in der Kalenderwoche 45 zugestellt. Der Stimmrechtsausweis befindet sich auf der ersten Seite unten und ist abzutrennen und beim Betreten des Versammlungslokals abzugeben.

Absage Neuzuzügerempfang

Der geplante Neuzuzügerempfang vom 6. November 2026 findet aufgrund der geringen Anzahl an Anmeldungen von Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern leider nicht statt.

Da die Zahl der angemeldeten Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern unter jener der Vereins- und Behördenvertretenden lag, hat der Gemeinderat entschieden, den Anlass abzusagen.

Der Gemeinderat bedauert den Entscheid und bedankt sich bei denjenigen, die sich angemeldet haben.

Neue biometrische Identitätskarte ab 2. November 2026

Ab dem 2. November 2026 können Schweizer Bürgerinnen und Bürger die neue biometrische Identitätskarte beantragen. Die neue Identitätskarte wird, wie schon der heutige biometrische Schweizer Pass, mit einem Datenchip ausgestattet sein, der zwei Fingerabdrücke und ein Gesichtsbild enthält. Deren Bezug wird freiwillig sein. Die Gebühr bleibt gleich wie bei der heutigen Identitätskarte ohne Datenchip. Die neue Schweizer Identitätskarte garantiert, dass Schweizerinnen und Schweizer in der EU auch künftig frei reisen können. Nicht biometrische Identitätskarten, die vor der Einführung der neuen biometrischen Identitätskarte ausgestellt werden, werden für Reisen in die EU bis zu ihrem Ablaufdatum gültig sein (maximal zehn Jahre für Erwachsene). Zudem werden die Bürgerinnen und Bürger künftig je nach Bedarf zwischen den beiden Identitätskarten wählen können:

- Personen, die innerhalb der EU reisen, wird die biometrische Identitätskarte empfohlen.
- Für Personen, welche die Karte ausschliesslich als Ausweis in der Schweiz benötigen, ist die nicht biometrische Identitätskarte ausreichend.

Im Kanton Aargau sind die Gemeinden zuständig, nicht biometrische Identitätskarten auszustellen.

Via www.schweizerpass.ch kann auf ein Erklärvideo zugegriffen werden, das die Besonderheiten der beiden Varianten von Identitätskarten aufzeigt.

Verkauf Brennholz

Die Forstbetriebsgemeinschaft Region Seon verzichtet auch dieses Jahr auf den Versand des Brennholzbestellformulars, welches jeweils in der Novemberausgabe des Dorfheftli zum Heraustrennen eingefügt war. Wie letztes Jahr gilt: wer grünes Brennholz aus der Nutzung 2026/27 beziehen möchte, kann dieses auf der Website www.forstregionseon.ch im Shop online bestellen. Ebenfalls ist dort eine aktualisierte Preisliste

Quelle: Gemeindekanzlei Dürrenäsch

AXA
Persönliche Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen
Ihr lokaler AXA Berater in der Gemeinde Dürrenäsch

Luca Flury
Kundenberater
Telefon 062 765 81 85
luca.flury@axa.ch
AXA
Hauptagentur Roger Christen
Sagiweg 2, 5737 Menziken
AXA.ch/menziken

Bäckerei Konditorei
Hächler
Seit 1875
5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch


«persönlich, professionell, engagiert, zuverlässig»
Argovia Immobilien
Verkauf und Vermietung ■ Verwaltung
Professionelle Vermarktung ■ Beratung
Argovia Immobilien GmbH
Löwenplatz 13, 5712 Beinwil am See
www.argovia-immobilien.ch
062 765 54 11

Daniel Amsler
Thomas Amsler

seetal werk ag
Ihr Partner mit sozialem Engagement
Beinwil am See | 062 765 54 00
www.seetalwerk.ch
Hauswartungen
Räumungen
Endreinigungen
Gartenpflege
und viele weitere Arbeiten

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

aufgeschaltet. Natürlich kann auch telefonisch oder per E-Mail info@forstregionseon.ch bestellt werden. Trockenes Brennholz ist laufend verfügbar und kann ebenfalls im Shop online bestellt werden.

Beratung für Senioren und Seniorinnen

Der Kanton Aargau unterhält zusammen mit der Pro Senectute eine Anlauf- und Beratungsstelle zu Altersfragen. Das Angebot enthält Auskünfte zu Fragen wie Pflege und Betreuung / Entlastungsdienste / Hauswirtschaft / Finanzen / Wohnen.

Nähere Informationen finden Sie unter www.info-ag.ch

Nez Rouge 2026: Sicher nach Hause

Am 26. November 2026 startet Nez Rouge Aargau und beider Basel in die neue Kampagne. Ziel ist es, die Verkehrssicherheit zu fördern und Menschen, die sich nicht mehr fahrtüchtig fühlen, gemeinsam mit ihrem Fahrzeug sicher nach Hause zu bringen.

Die Aktion 2025 war ein grosser Erfolg: Fast 800 Freiwillige legten rund 50 000 Kilometer unfallfrei zurück und brachten zahlreiche Personen sicher ans Ziel.

Gemeinsam für mehr Sicherheit auf unseren Strassen!

Erteilte Baubewilligung

– Scherrer Erwin und Sandra, Teufenthalerstrasse 4, 5724 Dürrenäsch, für den Neubau einer Stützmauer beim Gebäude Nr. 210 auf Parzelle 40 an der Teufenthalerstrasse 4

In Dürrenäsch sind in nächster Zeit folgende Veranstaltungen geplant

November				
So.	01.11.2026	Landfrauen	**Herbstmärt**	MZH Dürrenäsch
Di.	03.11.2026	Kirchgemeinde	**Kirchgemeindeversammlung**	Kirchgemeindehaus Dürrenäsch
Fr.	06.11.2026	Kirchgemeinde	**Jugendtreff Meetingpoint**	Kirchgemeindehaus Dürrenäsch
Fr.	noch unklar	Schützengesellschaft	**Absenden Endschiessen und Jahresmeisterschaft**	Schützenhaus Dürrenäsch
Sa./So.	07./08.11.2026	Kirchgemeinde	**Spielweekend**	Kirchgemeindehaus Dürrenäsch
Fr.	20.11.2026	Kirchgemeinde	**Jugendtreff Meetingpoint**	Kirchgemeindehaus Dürrenäsch
Fr.	20.11.2026	Naturfreunde	**Advents- und Türkranz gestalten, ab 14 Jahren**	Naturfreundehaus Hofmatt
Sa.	21.11.2026	Kirchgemeinde	**Jungschar**	Pavillon Leutwil
Do.	26.11.2026	Gemeinde Dürrenäsch	**Gemeindeversammlung**	MZH Dürrenäsch
Sa.	28.11.2026	Kirchgemeinde	**Missionsbasar**	MZH Leutwil

Quelle: Gemeindekanzlei Dürrenäsch



Geralt/Pixabay

Entsorgung

Alteisen (Beschläge)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Altöle (Fritieröl und Motorenöl getrennt)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Altpapier (ohne Karton)
Gebündelt an der üblichen Kehrrichtabfuhrroute bis spätestens 12 Uhr bereitstellen. Abfuhrdaten: **20. November.**

Aluminium
(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Alu ist nicht magnetisch. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Batterien (ohne Autobatterien)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Bauschutt (Natursteine, Ziegel, Backsteine)
Nur Kleinmengen / max. 0.5 m^3, nicht von gewerblicher Herkunft (kein Plastik). Sammelstelle Lindhübelstrasse

CDs/DVDs (zur Entsorgung)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Elektro-Grossgeräte (Kühlgeräte, Boiler usw.)
Zurück an Verkaufsstelle

Elektro-Kleingeräte
(Computer, Haushaltgeräte, Handys usw.)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Entladungslampen (Sondermüll)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Giftstoffe, Sonderabfälle
(z. B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet an ursprüngliche Verkaufsstellen, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinde (bis 5 kg) abgeben.

Glas
Nach Farben getrennt, ausgespült, kein Fensterglas. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Grüngut
Abfuhr jeden zweiten Donnerstag, (bereits ab 7 Uhr): **5., 12., 26. November; 10. Dezember**. Küchenabfälle dürfen nicht deponiert werden. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. Die Jahresgebühr (Fr. 110.00 bzw. Fr. 160.00) wird durch eine Jahresvignette, welche an der Front des Containers gut sichtbar angeklebt werden muss, entrichtet. Die Vignetten sind am Schalter der Gemeindekanzlei zu kaufen.

Hauskehricht
Wöchentlich am Donnerstag (nur Säcke mit Gebührenmarken, 35 l à Fr. 2.50, 60 l à Fr. 3.80 und 110 l à Fr. 5.20; max 15 kg). Verkauf von 10er-Bogen durch Volg-Laden und Gemeindekanzlei. Gebührenmarke für die Containerleerung bis 800 l à Fr. 42.00, Bezug auf der Gemeindekanzlei. Am Abfuhrtag bis 8.00 Uhr gut sichtbar an die Strasse stellen. Die Zugänglichkeit muss gewährleistet sein.

Karton
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Kleider, Textilien (noch brauchbare Schuhe)
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Konservendosen (Weissblech)
Dosen sind magnetisch. Sammelstelle Lindhübelstrasse

Leuchtstoffröhren, Glühbirnen
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Nespressokapseln
Sammelstelle Lindhübelstrasse

Pneus, Autobatterien
Zurück an Verkaufsstelle

Sperrgut
Ablieferung gegen Gebühr von Fr. 6.– pro Gewichtseinheit von 10 kg (volle Gebühr auch für angefangene Gewichtseinheit). Sammelstelle Lindhübelstrasse

Tierkadaver
Regionale Sammelstelle Unterkulm (Bauamtswerkhof Unterkulm im Juch). Montag von 9 bis 11 Uhr, Mittwoch von 16.30 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr

Sammelstelle an der Lindhübelstrasse
Öffnungszeit: Samstag, 10 bis 12 Uhr. Die Gebühren für die Sperrgutablieferung sind bar zu bezahlen.

Quelle: Gemeindekanzlei Dürrenäsch



pexels/Pixabay

Vereine

Alle Dürrenäscher Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

DTV Dürrenäsch
Mo., 20.15 – 22 Uhr in der Turnhalle Dürrenäsch. Leiterin: Baumberger Vera, 077 432 47 00, und Leutwyler Amanda, 077 445 10 50. Für die Leitung unserer Mädchen Jugi ist der Damenturnverein verantwortlich. Trainingszeiten: Jugi klein: Mi., 18 – 19 Uhr, Jugi gross: Mi., 19 – 20.15 Uhr. Infos: Ruf Chantal, Präsidentin, 079 891 96 87

Frauenturnverein (FTV) Dürrenäsch
Di., 19 – 20.15 Uhr. Infos: Bieri Ursula, Präsidentin, 076 319 02 33, bieri.ursula@gmx.ch

Feuerwehr Dürrenäsch-Leutwil
Infos: www.lodur-ag.ch/duerrenaesch-leutwil

Feuerwehrverein Dürrenäsch-Leutwil
Infos: Merz Beat, 079 391 14 72, merz-beat@bluewin.ch, www.handdruckspritze1792.ch

Fit and Fun
Training für Frauen jeden Alters: Do., 20.15 – 21.30 Uhr in der Turnhalle. Infos: Weibel Barbara, 079 272 82 24

Förderverein Casita Rosalie Sager
Kinderhilfswerk in Bolivien. Durch die Casita erhalten benachteiligte Kinder in Cochabamba warme Mahlzeiten, Bildung sowie erzieherische und medizinische Betreuung. Finanzierung durch Patenschaften, Ausbildungsfonds und Einzelspenden. Kontakt: Rocabado Sager Miriam, 062 777 22 05, www.casita-rosalie-sager.ch

Gewerbeverein Seetal
Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Landfrauen Dürrenäsch
Vom High Heel bis zum Gummistiefel: Modern, engagiert, dynamisch und trendig sind wir unterwegs. Wir gestalten aktiv das Dorfleben mit und geniessen gemeinsame Anlässe und Ausflüge. Infos: Fischer Doris, Höchweidstrasse 79, 079 244 80 76, info@df.kosmetik.ch, www.lf-duerrenaesch.ch

Natur- und Vogelschutzverein
Wir schützen und pflegen die vorhandenen Naturschätze (Wiesen, Hecken, Teiche und mehrere hundert Nistkästen) vor unserer Haustüre und organisieren jährlich vier bis sechs Veranstaltungen rund um Ökologie und Naturschutz. Infos: Rachunek Isabelle, Präsidentin, 079 396 74 63, nv-duerrenaesch@bluewin.ch, www.nv-duerrenaesch.ch

Naturfreunde Dürrenäsch
Das Naturfreundehaus Hofmatt ist an drei Sonntagen im Monat von 10 bis 17 Uhr für Gäste geöffnet und wird bewirtet. Bitte Aushang beim Volg Dürrenäsch, Pinwand im Naturfreundhaus oder Website beachten. Das Vereinshaus kann für private Anlässe gemietet werden. Kontakt Vermietungen: Nánási Sylvia, 076 381 07 82, mieten@nf-duerrenaesch.ch. Kontakt Neumitglieder: Gloor Athena, 079 900 19 10, info@nf-duerrenaesch.ch, www.nf-duerrenaesch.ch

Nöi Löi – Treffpunkt am Korkiplatz
Das Lokal bleibt dieses Jahr infolge Umbauarbeiten geschlossen. Wir veranstalten unmittelbar neben der Korki-Baustelle diverse spannende Anlässe. **Daten: 4.12.** Nähere Infos folgen. Infos: Mafli Claudia, 079 962 35 97, info@noi-loi.ch

Männerriege Dürrenäsch
Sport und Geselligkeit für Männer im besten Alter. Ob Kräftigung, Geschicklichkeit, Ausdauer oder Spiel: Jeder kann an seine Leistungsgrenzen gehen und Spass haben. Wir turnen und spielen jeweils am Mi., 20.15 – 21.45 Uhr, in der Turnhalle Dürrenäsch. Infos: Lüscher Reto, Präsident, 062 777 26 64

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10.00 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., zu Bürozeiten, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Musikgesellschaft Dürrenäsch
Infos: Scherrer Sandra, Präsidentin, 079 540 74 22, sandra.scherrer@outlook.com, www.mgduerrenaesch.ch

Schützengesellschaft Dürrenäsch
Infos: www.sgduerrenaesch.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm
Für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren, die gerne draussen sind und Lust auf spannende Samstagnachmittage haben. Infos: Joho Florinne, al.kulm@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch: Fr., 11.30 Uhr, Restaurant Linde, 5725 Leutwil. Infos: Estermann Susanne, 079 324 83 30. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, kulm@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Haller Elsbeth und Heinrich, 062 777 25 18

Samariterverein Seon
Vereinsübung: jeden letzten Di. im Monat, 19.30 – 21.30 Uhr. Infos: Fehlmann Denise, samariterlehrer@samariter-seon.ch, www.samariter-seon.ch

Seniorenturnen
Männer: Mi., 14 – 15.30 Uhr, Turnhalle. Infos: Bertschi Marcel, 062 777 19 09. Frauen: Mi., 15.30 – 16.30 Uhr, Turnhalle. Infos: Lüscher Conny, 062 777 29 01



Die Cyberversicherung der Mobiliar – reale Hilfe im digitalen Alltag.

Dzenita Buljina, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde

mobiliar.ch

Hauptstrasse 49
5734 Reinach
T 062 765 44 44
reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

1627020



Adventszeit

Feiern im Vitabella Rügel. Wählen Sie aus 4 festlichen Menus. Wir freuen uns auf Ihre Reservation.

Hotel – Tagungen – Restaurant
Donnerstag bis Samstag von 18 - 22 Uhr
Sonntag bis Mittwoch von 8 - 17 Uhr

Vitabella Rügel
Sarmenstorferstr. 52 | 5707 Seengen | 062 767 60 50
www.vitabellarugel.ch | reception@vitabellaruegel.ch

Immobilien-Promotion von A bis Z mit MEDIARTS



Alles aus einer Hand:

- ✓ Projektlogo
- ✓ Planbearbeitung
- ✓ Lagekarten
- ✓ Luftaufnahmen/Fotos
- ✓ Dokumentationen
- ✓ Broschüren
- ✓ Inserate
- ✓ Baureklametafel
- ✓ Projektwebsite inkl. Domain/Hosting

MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Vereine – Fortsetzung

SKBS OG Hallwil
Der SKBS bietet eine optimale Infrastruktur und interessante Beschäftigungsmöglichkeiten für Sie und Ihren Hund an: Regelmässiges Training in den Sparten Familienhund, Begleithund und Mantrainling. Für ambitionierte Hündeler gibt es eine Prüfungsgruppe. Wir freuen uns über Hunde aller Rassen! Infos: vorstand@ skbs-hallwil.ch, www.skbs-hallwil.ch

Turnverein Dürrenäsch
Training: Di. und Fr., 20.15 – 22 Uhr. Infos: Ruf Damian, praesident.stvd@gmail.com, www.stvd.ch

Verein Erzähltal
Infos: Goldenberger Franziska (Präsidentin), www.erzaehltal.ch, kontakt@erzaehltal.ch

Verein Schwimmbad Hofmatt
Die Badi ist ab ca. Mitte Mai für Bade- und Kioskgäste geöffnet. Sobald die Dürrenäscher Fahne aufgezogen ist, steht die Badi allen Besuchern zur freien Benützung offen. Der Eintritt ist frei, die Parkgebühr Fr. 5.–, die Saisonkarte Fr. 50.–. Es besteht keine Badeaufsicht. Jede Person badet auf eigene Verantwortung!

Verein Waldwerkplatz
Waldspielgruppe Wurzelzwerge Donnerstagmorgen ab 3 Jahren. Waldkinder RehKidz Samstag ab Kindergarten bis 2. Klasse. Infos: www.waldwerkplatz.ch, Info@waldwerkplatz.ch

Volleyball Mixed
Training jeweils Fr., 18.30 bis 20.15 Uhr in der Turnhalle. Im Vordergrund steht der Spass am Spiel. Ein bisschen ambitioniert sind wir aber schon. Kontakt: Berner Daniel, 079 773 39 46, regi_baeni@sunrise.ch

VVD Verkehrs- und Verschönerungsverein
Der VVD unterhält öffentliche Anlagen (u.a. Bänkli, Brunnen und Feuerstellen) und veranstaltet kulturelle Anlässe (z.B. Bundesfeier auf dem Chnübel). Infos: Boillat Yves, 076 508 10 66, yves.boillat+vvd@gmail.com

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde
Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie im Chelezedu oder unter www.chelegmeind.ch

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon
Alle aktuellen Termine und Infos finden Sie im Pfarrblatt «Lichtblick» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

Wy vom Winzer!
Rebbau Erich Gugelmann
5724 Dürrenäsch · www.rebbau-gugelmann.com
079 346 26 11 · 076 530 86 50 · rebbau@gugelmann.com
Genussreiche Weine aus der Region
Weinverkauf nach Absprache, wir sind gerne für Sie da.

FRANZ WIDMER
DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI
SEENGEN UND FAHRWANGEN TELEFON 062 777 66 88 WIDMERDACH.CH

KERZENZIEHEN
MITTWOCH, 25.11.
15 – 21 Uhr
DONNERSTAG, 26.11.
18 – 21 Uhr
FREITAG, 27.11.
18 – 21 Uhr
SAMSTAG, 28.11.
13 – 21 Uhr
SONNTAG, 29.11.
11 – 19 Uhr
EINE REISE INS WEIHNACHTSREICH
Auch für feine Verpflegung ist gesorgt!
STIFTUNG SATIS
EIN BESONDERER ORT FÜR BESONDERE MENSCHEN
Oberdorfstrasse 52 | 5703 Seon
www.satis-seon.ch





Die Gwärbi Seetal ist nicht nur werbemässig auf Kurs, wie OK-Präsident Peter Sandmeier am Info-Abend zu berichten wusste.

Kickoff für die Gwärbi Seetal 2027 in Seengen

Dreizehn Jahre herrschte Pause, jetzt steht eine Neuauflage bevor. Vom 16. bis 18. April 2027 wird das Schulareal in Seengen zum regionalen Schaufenster von engagierten regionalen Gewerbetreibenden der beiden Gewerbevereine Seetal und Seon, welche sich anlässlich der «Gwärbi Seetal» einer breiten Öffentlichkeit zeigen werden. In der Seenger Bäsewirtschaft Roos fand quasi als Kickoff der erste Aussteller-Infoabend mit Apéro statt.

(tmo.) – Die Gläser konnten zurecht erhoben werden. Was das elfköpfige OK bisher aufgegleist und geleistet hat, verdient grossen Respekt. Das Engagement wurde denn auch entsprechend belohnt. 80 Anmeldungen für die Ausstellung, 110 Personen am Infoabend und die Hauptsponsoren unter Dach und Fach: Klar, dass beim OK nur zufriedene Gesichter auszumachen waren. «Die Erwartungen wurden bei weitem übertroffen», wie OK-Präsident Peter «Busi» Sandmeier bei der Begrüssung sagte und im Anschluss über die Highlights der Gewerbeschau informierte. Ein Gewerbeschaufenster, das jede Menge zu bieten hat. Klar: Im Fokus stehen Ausstellerinnen und Aussteller. Natürlich sorgt auch das Rahmenprogramm für das Salz in der Suppe. Ein vielseitiges Gastrokonzept (u. a. mit Burebrunch am Sonntag), Lunapark, Karussell, Hüpfburg, XXL-Sandkasten für die kleinen Besucher, Kinderschminken, musikalische Unterhaltung, eine Tombola mit 30 000 Losen und eine geplante Berufsschau für Lernende sind einige der Highlights, welche die Gwärbi für die Besuchenden bereithält. Die Landwirtschaft Seetal unter dem Patronat der Landi Hallwilersee bereichert die Gewerbeausstellung als Gast zusätzlich. Besucherinnen und Besucher dürfen sich hier auf viele spannende Einblicke freuen. Freuen darf man sich auch über den freien Eintritt, die Gratis-Parkplätze und den kostenlosen Shuttle-Service. Selbstverständlich wartet auf das OK bis zur Eröffnung noch jede Menge Arbeit. Laut Fahrplan ist alles im grünen Bereich, wie von OK-Präsident Peter Sandmeier zu erfahren war.





ihregartenwelt.ch

Auch für Kleinarbeiten sind wir gerne für Sie da.

saalbau reinach.ag
Kultur für alle

Vorverkauf:
- www.saalbau-reinach.ch
- Peter's Gwürzsack
  Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
  Telefon 062 772 06 06

Mike Müller
Klassentreffen Zusatzvorstellung
Mittwoch, 4. November | 20.00 Uhr



Starbugs Comedy
«SHOWTIME!»
Samstag, 14. November | 20.00 Uhr



Ingo Oschmann
HerzScherz
Freitag, 20. November | 20.00 Uhr



Weisse Zeiten
Musical
Donnerstag, 26. November | 20.00 Uhr



Marc Sway im Trio
Unplugged Tour 2026
Samstag, 28. November | 20.00 Uhr



Mit freundlicher Unterstützung von: ews | QUICKLINE | Hotel & Restaurant zum Schneggen

GENUSSREISE
IM RESTAURANT
COCON

Teilen, schlemmen und geniessen mit Stil

Morgens können Sie sich auf die grosse Auswahl unseres reichhaltigen und regionalen Frühstücksbuffets freuen.

Abends warten erlesene «Spice Route» Sharing-Gerichte mit überraschenden Aromen & Gewürzen – perfekt zum Teilen und für unvergessliche Geschmacksmomente.



▸ Jetzt Tisch reservieren unter Tel. +41 56 676 68 68



SEEROSE RESORT & SPA
Seerosenstrasse 1, 5616 Meisterschwanden
T +41 56 676 68 68, hotel@seerose.ch, seerose.ch





Räbeliechtli und Laternen verzauberten Leutwil

Zu einem stimmungsvollen Herbstabend kann ein warmes Licht sehr gut beitragen: So wie es Schülerinnen, Schüler und Kindergärtler der Schule Dürrenäsch/Leutwil mit ihren Räbeliechtli und Laternen machten und eine spezielle Stimmung in die dunkle Nacht zauberten. Gemeinsames Singen nach dem Umzug und gemütliches Beisammensein rundeten den Anlass ab.

(tmo.) – An Charme und Zauber haben Laternen- und Räbeliechtliumzüge bis heute nichts eingebüsst. So gesehen hat die Schule Dürrenäsch/Leutwil auch in diesem Jahr wieder an diese schöne Tradition, wie man sie landauf, landab kennt, angeknüpft. Start des diesjährigen Lichterumzuges war beim Schulhausplatz Leutwil. Dort reihten sich die Kindergarten- und Schulkinder in den Umzug ein, um einen langen, leuchtenden Tatzelwurm zu bilden, der sich um sechs Uhr, angeführt von einem Tambouren-Trio, Richtung Zopf in Bewegung setzte. Mit Stolz trugen die Kinder ihre leuchtenden Kunstwerke, welche sie mit Kreativität geschnitzt und gebastelt hatten, durch die Dunkelheit. Sie tauchten das Dorf in eine ganz spezielle Stimmung. Dabei leuchteten nicht nur die Räbeliechtli und Laternen, sondern auch die vielen Kinderaugen. Nach dem Umzug versammelte sich die Schar wieder beim Schulhausplatz zum gemeinsamen Singen. Anschliessend durften sich die Kinder bei einem Imbiss stärken. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgte der Feuerwehrverein mit Raclettebrot und Hotdog. Das kulinarische Angebot wurde zudem vom Kuchenstand der 6. Klasse ergänzt.







Tag der heissbegehrten Pausenmilch

Am «Tag der Pausenmilch», welcher am 29. Oktober stattfand, verteilten die Landfrauen Dürrenäsch den Schülerinnen und Schülern in der grossen Pause Milch. Unterstützt wird dieser Tag jeweils von Swissmilk und er soll auf genussvolle Weise auf die Bedeutung von Milch in einer ausgewogenen Ernährung aufmerksam machen.





(dah) – Kurz vor der grossen Pause holten die Kindergartenkinder bereits ihre Milch im Unterstand auf dem Pausenplatz ab. Sorgfältig bereiteten die Landfrauen Dürrenäsch die Milchbecher vor. Zur Auswahl standen die drei Geschmacksrichtungen Ovomaltine, Erdbeere oder natur. Zudem wurden feine Zöpfe gebacken, um den Kindern zusammen mit der Milch ein besonderes Geschmackserlebnis zu bieten. Die Schülerinnen und Schüler konnten es deshalb kaum erwarten, in die Pause zu stürmen. Die Milchbecher wechselten schnell die Hände und die ersten Milchschnäuze wurden sichtbar. Fleissig mussten die Ovomaltine- und Erdbeer-Becher weiter angemischt werden, denn es war erlaubt, auch mehr als nur einen Becher zu trinken. Nicht nur in Dürrenäsch findet jeweils eine solche Aktion statt. Auch an zahlreichen anderen Standorten werden die Abgabestellen jeweils von Landfrauen und Bäuerinnen betreut. Dank ihrer Nähe zum Produkt sind sie die besten Botschafterinnen, die es für die Milch gibt.





Christchindli-Märt Seengen

SPORTCLUB SEENGEN

MÄRTBEIZLI

Mehrzweckhalle Seengen
28. November 2026
Ab 15 Uhr



FEINE WINTERKÜCHE
FÜR GROSS & KLEIN

WÄRMENDE GETRÄNKE

WEIHNACHTLICHE STIMMUNG

Herzlichen Dank an unsere wertvollen Club-10-Mitglieder

amelian · BÄREN · BURGturm BAR · BUSI GARTENBAU · Eichberg · etraxa · FBS Informatik · Garage Heinz Urech AG · Der Seenger Profi · Landi · DOMINO BAU · möbel märki · Leibundgut · seetal maler · SINVEST · TRASCON · UBS · randstad · Seetal-Metzg · valiant · Volg · grundmann · P. Blaser · Pascal Weber Gartenbau · radsport stutz · VISITA · Weingut Lindenmann Seengen · Grundmann

150 Jahre MGD – Jubiläumskonzert

Am letzten Wochenende im Oktober feierte die MG Dürrenäsch Ihr 150-Jahr-Jubiläum mit zwei Konzertabenden. Das zahlreich erschienene Publikum durfte zwei Konzerte erleben, bei welchen alle auf ihre Kosten kamen, und die vom Publikum mit viel Applaus honoriert wurden.



Das lange Warten hat sich gelohnt!
(Eing.) – Am Freitagabend, 23. Oktober, begrüssten wir in Dürrenäsch das RS-Spiel 2/26 auf der Bühne. Die Harmonieformation bot ein abwechslungsreiches Programm und die jungen Musikerinnen und Musiker begeisterten mit ihrem Können. Es war beeindruckend, was nach 17 Wochen Rekrutenschule auf die Bühne gezaubert wurde. Ebenfalls eindrücklich waren die Darbietungen der Tambourengruppe – in Sachen Präzision als auch Lautstärke.

Die MG Dürrenäsch lud am Samstagabend, 24. Oktober, zum Jubiläumskonzert ein. Das Programm bot viele Leckerbissen aus den vergangenen Jahren und ermöglichte einen Rückblick auf das musikalische Schaffen der MG Dürrenäsch während der letzten 50 Jahre. Gekonnt führte Lukas Scherrer durch das Programm und erzählte einige Anekdoten aus dem Vereinsleben. Dass die Küche an beiden Abenden geöffnet war und ein reichhaltiges Kuchenbuffet Lust auf ein Dessert machte, wurde rege genutzt.

Und nach diesem schönen Wochenende bleibt am Schluss der grosse Dank an das Publikum, welches die beiden Anlässe zahlreich besuchte, an die Sponsoren, welche uns während der letzten Jahre und auch besonders im Jubiläumsjahr grosszügig unterstützt haben, und an die vielen Helfer im Vorder- und Hintergrund, ohne deren Unterstützung ein solches Vereinsjahr nicht möglich gewesen wäre. Nun ist in der MG Dürrenäsch bis Ende Jahr Pause angesagt, bevor wir Anfang Januar 2027 wieder den Probebetrieb aufnehmen. Wir freuen uns bereits jetzt, Sie an einem unserer Anlässe im 2027 zu begrüssen. Mit etwas weniger Pomp – aber weiterhin mit viel Herzblut und Engagement – und in neuen Hemden und Krawatten.

Hunziker

Ihr Elektro-Partner vor Ort

P. Hunziker Elektro, ZNL der Elektro-Bau AG Rothrist
5737 Menziken, +41 62 765 77 55
www.hunziker-elektro.ch

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter Group





Märliwald

Boniswilerstrasse 15 Seengen
www.märliwald-seengen.ch

Erleben Sie auch dieses Jahr den einzigartigsten Märliwald der ganzen Schweiz!

Boniswilerstrasse 15, Seengen
Täglich geöffnet:
21. November – 27. Dezember 16 – 20 Uhr



Sa., 21.11. Eröffnung: 16.00 Uhr
So., 22.11. Glühwein, Punch etc., ab 16.00 Uhr
So., 29.11. Lebkuchen verzieren für Kinder
Glühwein, Punch etc., ab 16.00 Uhr
So., 6.12. Frühschoppengaudi mit Geri
mit Raclette und div. Getränke, ab 11.00 Uhr
Sa., 12.12. Konzert mit Sandra Schaad
mit Raclette und div. Getränke, ab 16.00 Uhr
So., 13.12. Hausgemachte Zimtschnecken, Glühwein, Punch etc., ab 16.00 Uhr
Sa., 19.12. Konzert mit den Swissters, Raclette, Getränke, ab 16.00 Uhr
So., 20.12. Glühwein, Punch etc., ab 16.00 Uhr
So., 27.12. Glühwein, Punch etc., ab 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf stimmungsvolle, weihnachtliche Momente

Keine Reservierung möglich

Werden Sie Gönner oder Pate einer Märlifigur.
Detaillierte Infos:
www.märliwald-seengen.ch

herbschtzytlos
Mauensee



Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir zwei

Pflegefachpersonen HF 50-80%

- Leitung Fachverantwortung Pflege
- Stv. Leitung Fachverantwortung Pflege
mit Zusatzfunktion Berufsbildner:in

Zum Inserat und weiteren Infos:
www.herbschtzytlos.ch/offene-stellen

Kinder betreuen – Familie stärken – Sinn erleben



Jetzt Tagesfamilie werden!

die tagesfamilie

Kontakt:
Ursula Engensperger, Vermittlung
079 915 28 98
u.engensperger@dietagesfamilie.ch

Tischgespräche

Wie geht es Dir?
Komm rein ...
nimm Platz ...
lass uns reden!

TISCHGESPRÄCHE

Einzelgespräche
Ressourcen entdecken, Lebenskompetenzen aufbauen, mit schwierigen Situationen umgehen lernen.

Gemeinsam am Tisch
Offenes Trauercafé – Raum für Trauer, Austausch und Begegnung.
Gesundheitscafé – Impulse, Austausch und neue Perspektiven.

Uhne Sihlee GmbH, Kompetenzzentrum, Luzernerstrasse 19, 5712 Beinwil am See, umdentisch.ch

Freie Zimmer in der Aussenwohngruppe «Bonimatt»

Moderne Wohneinrichtung für Seniorinnen und Senioren in Boniswil

Wir bieten unseren Bewohnenden eine sichere, individuelle und wertschätzende 24-Stunden-Pflege, bei der ihre Bedürfnisse im Mittelpunkt stehen.

Suchen Sie einen Pflegeplatz? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Alters- & Pflegeheim Unteres Seetal

Alters- & Pflegeheim Unteres Seetal, Talstrasse 3, 5703 Seon
062 769 67 00, info@altersheim-seon.ch

Trickbetrüger, Bettler

Sie sind wieder häufiger unterwegs. Trickbetrüger und aufdringliche Bettler. Kürzlich las man es auch in den Tageszeitungen. Nur Männer? Nein, häufig sind es auch Frauen. Und ja, in der Regel sind es keine Einheimischen. Sie haben es auf das Geld abgesehen und nützen dabei die Gutmütigkeit und Höflichkeit von zumeist älteren Menschen aus. Sie sind darin «trainiert».

Was ist zu beachten?

Taschendiebstahl in Verkaufsläden: eine ähnliche Täterschaft. Passen Sie auf, wenn Sie angerempelt werden. Tragen Sie ihr Portemonnaie dicht am Körper, keinesfalls in einer offenen Tasche im Verkaufswagen.

Schmuck-Austauschtrick: Senioren werden auf der Strasse angerempelt, mit irgendwelchen Geschichten verwirrt, dann geschickt und unbemerkt ihres Schmuckes bestohlen. Je älter das Opfer, je lieber. Gemein! Wenn Sie so eine Tat beobachten, so wählen Sie sofort 117. Sind Sie selber das Opfer, schreien Sie einfach, damit jemand aufmerksam wird. Keine falschen Hemmungen.

Aufdringlichen Bettlern oder Bettlerinnen, welche Senioren vor Einkaufsläden bedrängen und zu grosszügigen «Gaben» nötigen: Häufig werden irgendwelche tragischen Geschichten erzählt. So glaubwürdig, dass der herzensgute Bürger in Mitleid gerät. Die Geschichten sind zumeist erfunden, also ein «Bschiss». Darum: keine Gespräche, zum Selbstschutz. Wählen Sie den Notruf 117.

Passive Bettler, welche still in einer Ecke sitzen, sind nicht so arg. Aber auch das wäre verboten.

Falsche Handwerker für Fassadenreinigung, Vorplatz-Teerung, oder Fensterladen-Anstriche: Sie locken mit Schnäppchen-Preisen, fordern «nachher» aber hohe Zusatzkosten. Für Pfuscharbeit. Sagen Sie von Anfang an nein. Keine Diskussionen, sondern wählen Sie den Notruf 117. Ein Foto des Fahrzeuges hilft der Polizei.

Den alten Wasserglastrick gibt es immer noch. Das Vorspielen einer Notlage an der Haustüre, um reingelassen zu werden für ein Glas Wasser. Dabei lassen sie geschickt und ungesehen Dinge mitlaufen. Deshalb: Ihre Türe bleibt zu, dafür wählen Sie lieber die 117.

Dauerthema Telefonbetrug: Das hatten wir schon mehrmals angesprochen. Zur Erinnerung: Sofort den Hörer vom Kopf nehmen! Gar nicht mehr hinhören, sondern auflegen. Das ist nicht Unhöflichkeit, sondern Selbstschutz.

Bitte helfen Sie mit, unsere älteren Senioren zu schützen. Besprechen Sie es mit Ihren Eltern oder Grosseltern. Sagen Sie, dass unsere Höflichkeit und Gutmütigkeit von diesen Betrügern ausgenutzt werden. Schamlos.

Im Zweifelsfall gilt: lieber einmal zu viel als einmal zu wenig – Polizeinotruf 117.

Ihre Regionalpolizei

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Wirf einen Schatten
Elena Fischer
Diogenes Verlag AG, 2026

«Eine schneebedeckte Winternacht, ein einsamer Hof und eine Begegnung, die alles verändert.»

Beschreibung

Die Geschichte nimmt uns mit in das ländliche Deutschland der 1960er-Jahre: Am Weihnachtsabend 1963 klopft die junge Birdie an die Tür des einsamen, wortkargen Bauern Joseph. Beide tragen schwere Lasten aus der Vergangenheit mit sich herum und bewegen sich in starren Konventionen der Gesellschaft und Familie. Aus dieser unerwarteten Begegnung entwickelt sich eine wunderschöne, leise Geschichte über den Mut, das Schweigen zu brechen, seine eigene Stimme zu finden und im Leben noch einmal ganz neu anzufangen.

Tipp von Fabienne Chechele

Ein feinfühliger, atmosphärischer Roman über das Verzeihen und den Mut zum Neuanfang. Elena Fischer erzählt in ihrem neuen Roman meisterhaft von alten Wunden, von der Sprachlosigkeit im ländlichen Deutschland der 1960er-Jahre und von der Kraft, sich der eigenen Vergangenheit zu stellen.



Minik – Aufbruch ins weite Meer
Antonia Michaelis
Loewe Verlag, 2022

Beschreibung

Der kleine Seehund Minik wird an der schwedischen Küste geboren. Er ist von Natur aus viel neugieriger und abenteuerlustiger als seine Artgenossen. Als er alt genug ist, um eigene Wege zu gehen, nimmt er plötzlich einen geheimnisvollen, fernen Klang wahr. Während andere Seehunde in vertrauten Gewässern bleiben, siegt bei Minik die Abenteuerlust. Er bricht allein nach Süden auf und folgt dem mysteriösen Ruf ins offene Meer. Doch die Wildnis birgt Gefahren und der unerfahrene Seehund verheddert sich sehr bald in einem Fischernetz. In letzter Sekunde eilt ihm ein ungewöhnlicher Retter zur Hilfe: der riesige Buckelwal Lottazwei. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg.

Tipp von Alessandra Infanger

Tauche ein in eine berührende Geschichte über Mut, dem eigenen Herzen zu folgen, und die Kraft einer Freundschaft, die selbst die tiefsten Ozeane überwindet – ein unvergessliches Abenteuer, das nach diesem ersten Band noch in drei weiteren Büchern weitererzählt wird.

Quelle: Schul- und Gemeindebibliothek Beinwil am See

toppharm
Homberg Apotheke

Gegen Grippe- und Erkältungsviren optimal geschützt!

Wenn es draussen wieder kalt, windig und regnerisch wird, kommt auch die Zeit der Erkältungen und Grippe. Und wenn es schnupft und niest in nächster Umgebung, gehen die meisten automatisch etwas auf Distanz und denken sofort ans «Boostern» des Immunsystems.

Unser Immunsystem ist ein wahres Meisterwerk der Natur! Wer sich damit vertiefter auseinandersetzt, kommt aus dem Staunen nicht mehr raus. Es ist ein Zusammenspiel aus sehr effizienten Abwehrmechanismen, verschiedensten spezialisierten Abwehrzellen und starken Barrieren. Am effizientesten gegen Viren sind die spezifischen, auf diese Viren passenden Antikörper. Doch diese müssen zuerst hergestellt werden. Ist der Bauplan dazu schon bekannt, geht das sehr schnell. Diese Baupläne liefern die Vorsorgeimpfung gegen Grippe oder Covid. Der Impfstoff bewirkt, dass unser Körper die Produktion von passenden Antikörpern in Gang setzt. Kommt es danach zu einer Infektion mit Grippe- oder Covid-Viren, so ist unser Immunsystem vorbereitet und bekämpft die Infektion gezielt und schnell, bevor sich heftigere Symptome entwickeln können. Leider gibt es für die unzähligen Erkältungsviren keine passenden Impfstoffe. Vielleicht kann unser Immunsystem noch auf einen Antikörper-Bauplan aus einer vergangenen Erkältung zurückgreifen. Wenn nicht, muss die Antikörperproduktion von Grund auf gestartet werden. In dieser Phase haben die Viren Zeit, sich zu vermehren, und wir werden richtig krank.

Nebst dem rechtzeitigen Impfen können wir uns auch über die Pflege unserer natürlichen Barrieren schützen! Unsere Schleimhäute sind den virengefüllten Tröpfchen nicht schutzlos ausgeliefert. In der Schleimhaut warten unzählige Abwehr- und Fresszellen und obenauf sitzt unser Mikrobiom. Eine Schicht aus schützenden Bakterien, die verhindern, dass schädigende Bakterien «andocken» können. Über Botenstoffe kann ein Mikrobiom sogar mit einem Mikrobiom an einer anderen Körperstelle in Verbindung treten und positive Veränderungen in Gang setzen. Auf diesem Grundsatz fusst die Erkenntnis, dass wir mit der Pflege unseres grössten Mikrobioms, demjenigen im Darm, auch die Anfälligkeit für Atemwegserkrankungen beeinflussen können!

Nutzen auch Sie diesen spannenden Ansatz und lassen Sie sich über spezifische Probiotika beraten! Denken Sie auch an eine mikronährstoffreiche Ernährung, an Vitamin C und Zink und, last but not least, an die rechtzeitige Impfung gegen Grippe und Covid! Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungs- und Impftermin in Ihrer Apotheke!

Barbara Kursawe, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Ausländisches Personal

Nach knapp 21 Jahren und über 6000 Operationen habe ich gerade, da ich diesen Text schreibe, die letzten drei Operationen am Spital Menziken durchgeführt. Der Operationssaal ist nun geschlossen, die verbliebenen Kollegen, die noch bis zum Ende durchgehalten haben, haben noch kurz angestossen und wir haben uns gegenseitig gedankt, dass wir professionell bis zum Ende weitergemacht haben. Viele haben sich eben nicht krankgemeldet, sondern haben sich weiterhin um die Patientinnen und Patienten gekümmert.

Ich durfte nach fast 125 Jahren Spital Menziken nun sozusagen als Eingebürgerter die letzten drei Operationen am Spital durchführen. Heute waren ausser den Patientinnen von einem Team von Medizinalpersonen vier Schweizer (inkl. mir als eingebürgerter «Dütscher»), die anderen haben eine ausländische Staatsbürgerschaft. Ich erinnere mich an sehr, sehr viele Operationen, bei denen der einzige autochthone Schweizer im OP-Saal der Patient war.

Und das galt nicht nur für Menziken, das gilt für alle Schweizer Spitäler. Insbesondere auch für die Spitäler in Zofingen oder Sursee, wo wir weiter unsere Patienten und Patientinnen versorgen können.

45% der Spitalärzte und -ärztinnen haben ihren Abschluss im Ausland erlangt. Und über 30% des Pflegepersonals. Wir können in der Schweiz das Gesundheitssystem nicht ohne ausländisches Personal aufrechterhalten. Sollten wir es überhaupt anstreben? Ich selbst habe es immer als eine Bereicherung angesehen, mit so vielen Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern arbeiten zu können. Die Schweiz war in den vergangenen Jahrzehnten nicht bereit, genug Mediziner auszubilden. Dies gilt auch für das Pflegepersonal. In den letzten Jahren hat es sich zwar etwas zum Besseren entwickelt. Bedenkt man jedoch, dass heutzutage fast 70% der Studierenden weiblich sind und sich bei den jungen Kolleginnen und Kollegen auch zunehmend eine pragmatischere Haltung zum Beruf durchsetzt, wird man auch zukünftig viele Ärzte aus dem Ausland anstellen müssen. Ich werbe dafür, diesen nicht noch zusätzlich durch massive Bürokratisierung die Zulassung zum Beruf zu erschweren. Dies gilt aber auch für das Pflegepersonal. Viele Zusatzqualifikationen und Spezialausbildungen, vor allem auch in den Pflegeberufen, auch aus dem EU-Ausland, werden teilweise nicht anerkannt.

Ich kann dies zumindest seit 21 Jahren für unsere Studierenden beurteilen, die aus ganz Europa ihre praktische Ausbildung im letzten Studienjahr in Menziken absolviert haben. Hier waren das Wissen und die Vorkenntnisse von Studierenden vor allem aus Ungarn oder dem Balkan sicher nicht schlechter als aus dem deutschsprachigen Raum.

Dr. med. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring, Reinach

Tierversicherungen



«Was halten Sie von Tierversicherungen?», werden wir immer öfter in der Sprechstunde gefragt. Als gute Unternehmer müssten wir natürlich eine solche Versicherung unbedingt empfehlen. Wir könnten somit für ein versichertes Tier, ohne uns viele Gedanken über die Kosten zu machen, einfach die beste und damit manchmal auch teuerste Abklärung und Therapie empfehlen. Aber so einfach ist das leider nicht. Wie sich Kosten und daraus folgend die Versicherungsprämien in der immer leistungsfähigeren Medizin entwickeln, erleben wir eben gerade wieder mit dem Versand der neuen Krankenkassenprämien fürs kommende Jahr. Genau wie bei den Krankenkassen kann man auch bei Tierversicherungen aus verschiedenen Versicherungsmodellen wählen. Die Höhe des Selbstbehaltes, des maximalen Leistungsbeitrages oder der anteilsmässigen Schadensdeckung, sowie die eingeschlossenen Behandlungen bestimmen auch die Höhe der Prämie. Man tut gut daran, sich seriös beraten zu lassen, um dann im Schadenfall nicht enttäuscht zu werden. Ist es Unfall oder Krankheit? Akut oder chronisch? Manchmal versuchen Versicherungen auch, sich vor der Kostenübernahme zu drücken. Schliesslich ist das Ziel der Versicherungsgesellschaft, mit ihren Produkten Geld zu verdienen, was auch legitim ist. Auf jeden Fall sollte man sich vor dem Kauf oder der Übernahme eines Haustieres immer Gedanken über die Kosten machen und ein Budget erstellen. Je mehr Tiere man hat, umso teurer wird auch die Tierhaltung. Tierärzte geraten in ein riesiges Dilemma, wenn ein Tier, das heilbar wäre, aus Kostengründen nicht behandelt werden kann, oder im schlimmsten Fall euthanasiert werden muss. Wenn Tierärzte plötzlich Leistungen gratis erbringen oder – wie auch schon geschehen – den Tierhaltern ihr Tier weggenommen wird, sind wir auf dem falschen Weg. Auf der anderen Seite besteht das Risiko, dass ein versichertes Tier vielleicht zu seinen Ungunsten aufwändig untersucht und behandelt wird, weil die Kosten keine Rolle spielen und die Besitzer es so wünschen. Mehraufwand für uns Tierärzte/-innen entsteht auch durch die Versicherungsformulare, die uns von den Gesellschaften zur Beantwortung zugeschickt werden. Meine persönliche Empfehlung: Erstellen Sie ein Budget. Wenn nicht mind. Fr. 5000.– für eine allfällige Behandlung des Tieres jederzeit auf dem Konto verfügbar sind, sollten sie sich über eine Versicherung Gedanken machen und sich dabei gut beraten lassen. Ansonsten kann man die virtuellen Versicherungsprämien in ein Kässeli legen und sorgt damit privat vor. Fragen Sie bei teuren Behandlungen immer auch nach Alternativen oder holen Sie auch mal eine Zweitmeinung ein. Das Wohl des Tieres sollte im Vordergrund stehen, die Behandlung darf die Besitzer aber nicht in finanzielle Schwierigkeiten bringen.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas

Dr. med. vet. Patrick Curschellas aus Beromünster schreibt aus seinem Berufsalltag über Medizinisches, Tierisches und auch Menschliches rund um die geliebten Vierbeiner.
Bildquelle: IRCat auf Pixabay

Quelle: Dr. med. vet. Patrick Curschellas

Spitzmäuse – keine «Echten Mäuse»

In der Umgangssprache ist der Begriff «Maus» nicht exakt. Wir bezeichnen damit kleine, flinke, graubraune Säugetiere, die helles Licht meiden.

Beim genaueren Hinschauen sehen diese Mäuse unterschiedlich aus. Sie gehören verschiedenen Säugetiergruppen (Ordnungen) an, zum Beispiel die Insektenfresser mit Spitzmäusen, Maulwurf und Igel und die Nagetiere mit den «Echten Mäusen» wie Langschwanz- (z. B. Hausmaus, Wanderratte) und Wühlmäusen (z. B. Feld- und Schermaus) und den Schlafmäusen (z. B. Haselmaus, Siebenschläfer). Da alle zu der Klasse der Säugetiere gehören, wie der Mensch, besitzen sie ein Haarkleid, sind Warmblüter und ernähren die Jungen mit Milch, was eine enge Beziehung zwischen Mutter und Jungtier schafft. Die Insektenfresser sind keine Pflanzenfresser wie die «Echten Mäuse» und Schläfer, was man an den spitzhöckrigen Zähnen erkennt. Mit ihren pinzettenartigen Zähnen können sie die gepanzerten Insekten knacken. Typisch sind auch der langgestreckte Schädel und die lange, rüsselartige Schnauze mit der beweglichen Nase, die dem Aufstöbern der tierischen Nahrung dient.

Spitzmäuse sind eher Einzelgänger, die ausserhalb der Paarungszeit den Kontakt zu Artgenossen meiden, und gehören zu den kleinsten Säugetieren, die zwischen 2 und 20 g wiegen. Sie haben hervorragend entwickelte Sinne (Geruchs-, Gehör- und Tastsinn), die dem Kontakt der Tiere untereinander, dem Sexualverhalten, der Nahrungssuche oder der Feindvermeidung dienen. Beim Geruch spielen Drüsen oder drüsenartige Organe eine entscheidende Rolle. Sie besitzen Hautdrüsen mit unangenehm riechendem Sekret, was sie für Fressfeinde ungeniessbar macht. Auch besitzen sie einen giftigen Speichel, um auch grössere Beutetiere wie Mäuse, Frösche und kleine Fische zu überwältigen. Spitzmäuse haben neben Fledermäusen und Walen eine Besonderheit: Sie senden Quietschtöne im Ultraschallbereich (Echoortung) aus, die für uns nicht hörbar sind und dem Aufspüren der Beute dienen. Tasthaare am Rüssel unterstützen die Orientierung im Dunkeln oder beim Auffinden von Nahrung. Der Sehsinn ist schlecht ausgebildet und für die Nacht weniger bedeutsam.

Kleine Säugetiere haben einen sehr hohen Aufwand, um die Körpertemperatur aufrechtzuerhalten, da die Körperoberfläche zu der Körpermasse (Volumen) ungünstiger ist als bei grossen Säugern (Wale, Eisbär). Sie verlieren mehr Körperwärme durch die grosse Oberfläche und haben deshalb einen hohen Stoffwechsel. Mit einem Puls bis 1000 Herzschlägen pro Minute verschlingen sie je nach Nährgehalt die Nahrungsmenge des eigenen Körpergewichts und mehr pro Tag. Nur wenige Stunden ohne Nahrung sind für sie lebensbedrohlich. In der Winterzeit wird das Nahrungsangebot knapp, was zu unterschiedlichen Überlebensstrategien führt. Die Schläfer und der Igel fallen in einen echten Winterschlaf, wodurch die Körpertemperatur und der Puls stark gesenkt werden und damit auch der Energieverbrauch. Spitzmäuse machen keinen Winterschlaf. Sie legen sich Nahrungsvorräte an oder suchen sich einen geschützten, wärmenden Platz. Sie können bei Nahrungsmangel (Winter, Trockenheit) auch kurzfristig die Körpertemperatur und den Puls senken (Kurzzeit-Torpor). Bei den Waldspitzmäusen schrumpfen während der Winterzeit die Organe, um Energie zu sparen. Im Frühjahr wachsen sie wieder nach.

Die Vermehrungsrate ist hoch. Spitzmausweibchen bringen ein- oder mehrmals im Jahr fünf oder mehr nackte und blinde Junge in einem sorgfältig gebauten Nest zur Welt und können gleich nach der Geburt wieder trächtig werden. Dass sie nicht zur Mäuseplage werden, liegt an den vielen Feinden, der hohen Sterblichkeit und der Verarmung ihres Lebensraumes. Ihre Lebensspanne beträgt in der freien Natur nur wenige Monate bis maximal zwei Jahre.

Autor: Ernst Hofmann, Unterkulm

P. Blaser AG

Bedachungen und Fassaden

5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!

Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich

www.blaser-bedachungen.ch

GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

HINTERMANN

GARTENGESTALTUNG

WIR GESTALTEN IHRE WOHLFÜHLOASE UND BIETEN EINEN RUNDUM-SERVICE FÜR IHREN GARTEN.

INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL
TELEFON 062 517 47 00
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste

WIPF KÜCHEN



WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch

GEWERBE-RUNDREISE
DURCH BEINWIL AM SEE

1. MAI 2027 gewerbekarussell.ch

GEWERBEKARUSSELL BEINWIL AM SEE

Das ideale Geschenk

zu Weihnachten

Mike's «Brätzeli»

8 Franken kostet ein Säckli, 5 Franken davon fliessen in mein MS-Projekt.

Die Brätzeli sind erhältlich bei: Bäckerei Sollberger, Gontenschwil und Metzgerei Bolliger, Reinach

oder direkt bei mir bestellen: www.mikes-braetzeli.ch, info@mikes-braetzeli.ch

Inseratesponsor: CHS immobilien ag







Die VHS Wynental wünscht einen schönen Herbst

(Eing.) – Das Herbstlaub färbt sich und auch die Kurse der VHS werden bunt. Kreieren Sie Ihre eigene Adventsdekoration oder lernen Sie die Zubereitung eines leckeren Cocktails für die Festtage kennen. Einen humorvollen Abend erleben Sie sicher bei Loriot im Atelierkino. Auch ernstere Themen kommen nicht zu kurz. Wir schauen auf das Leben in der Ukraine. Wie gestaltet sich der Alltag in einem vom Krieg gebeutelten Land? Kommen Sie mit uns auf diese spannenden Reisen.



Selbstverteidigung – sicher im Alltag – Achtung neue Daten!
Ab Montag, 30. November, 3 ×, jeweils 19 – 20.30 Uhr

Hirngesundheit – mit Köpfchen gegen Alzheimer
Donnerstag, 5. November 2026, 19 Uhr

Ein Loriot-Abend – Ödipussi
Freitag, 13. November 2026, 19 Uhr



Cocktail Workshop Basic
Donnerstag, 19. November 2026, 19 – 20.30 Uhr

Funkelnder Fensterschmuck
Samstag, 28. November 2026, 9 – 12.30 Uhr



Adventskistchen festlich geschmückt
Samstag, 28. November 2026, 13.30 – 17 Uhr



Die Ukraine zwischen Front und Alltag – Vortrag mit Sebasian Ramspeck
Donnerstag, 17. Dezember 2026, 19 Uhr



Flugzeugwartung am Flughafen Zürich (es hat nur noch wenige Plätze)
Freitag, 18. Dezember 2026, 17 – 23 Uhr

3-D-Druckkurs – von der Idee zum eigenen Objekt
Ab Mittwoch, 20. Januar 2027 4 ×, jeweils 19 – 21 Uhr

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:
Website: vhsag.ch/wynental
E-Mail: wynental@vhsag.ch

LEUSI BAU (T) UND RENOVIERT

Ihr Kundenmaurer

Ihr Sanitär

Badsanierungen alles aus einer Hand

SILVAN LEUENBERGER
Einschlagstrasse 7
5727 Oberkulm

Tel. 076 423 08 82
info@leusibau.ch
www.leusibau.ch

- Heizungsarbeiten
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen









Lifte immer besetzt: Während der Rad- und Reifenwechselwoche lief es in der Event Garage in Zetzwil rund.

Wie immer: Rad- und Reifenwechsel lief wie geschmiert

Wenn in der Zetzwiler Event Garage während einer Woche im Oktober alles auf die Karte Rad- und Reifenwechsel gesetzt wird, dürfen sich Kundinnen und Kunden jeweils auf eine speditive Abwicklung, einen Top-Service und eine perfekte und zuvorkommende Kundenbetreuung freuen.

(dah) – In der Event Garage in Zetzwil klackerten und pfiffen in der Woche vom 12. Oktober die Schlagschrauber, als wären Formel-1-Testtage im Gange. Zudem lag ein Gummiduft in der Luft, der konzentrierter war als sonst üblich. Kein Wunder, war doch der Fokus auf die Rad- und Reifenwechselwoche gerichtet, die für Garageninhaber Stefan Von Gunten und sein Team jeweils einer Grosskampfwoche gleichkommt. Kundenfahrzeuge wurden von Montag bis Freitag punkto Bereifung für die kalte Jahreszeit fit gemacht. Speditiv und ohne Voranmeldung. «In dieser Woche wird bei uns alles auf die Karte Montieren der Winterbereifung gesetzt. Das sonst übliche Tagesgeschäft steht in dieser Zeit still», sagte Stefan von Gunten. Die Kundschaft schätzte neben den attraktiven Reifenpreisen auch wieder den längst bekannten Top-Service sowie das Event-Garage-typische «Rahmenprogramm», das aus einem Gratis-Imbiss zur Überbrückung der Wartezeit, dem Glücksrad und einer süssen Überraschung als Dankeschön bestand. Und als das letzte Auto vom Lift gerollt war, bedeutete das für das Garagenteam keineswegs Feierabend. Dann nämlich wurde das Waschprogramm für die Sommerräder gestartet, bevor die fachgerechte Einlagerung im Reifenhotel erfolgte.







REFORMIERTE KIRCHE
MEISTERSCHWANDEN-FAHRWANGEN

Adventskonzert

zum ersten Advent

Musikgesellschaft Meisterschwanden

Sonntag, 29. November 2026

17.00 Uhr

Eintritt frei · Kollekte

MONTI'S
Variété

Wohlen
Monti-Winterquartier
an der Wilstrasse
12. November – 31. Dezember 2026

circus-monti.ch/variete

präsentiert von
Aargauische Kantonalbank

Exzellente Medizin jederzeit fürs Wynental und Seetal.

Für Sie. Für die Region.

Anfahrt
≈ 35 Min.

KSA
Kantonsspital
Aarau

ImmoService Partner GmbH: Erfolgreicher Verkauf von Immobilien für Menschen im fortgeschrittenen Alter

Seit 19 Jahren kennen die Immobilienfachleute der ImmoService Partner GmbH aus Tennwil und Aarau den Markt. Der Verkauf der bestehenden Immobilie, das Finden und das Begleiten in eine dem Leben angepasste Wohnform und sogar für Übergangsfinanzierungen und zinslose Darlehen sind Frank Kessler und sein professionelles Team die richtigen Ansprechpartner.



(pte) – Nach oftmals vielen Jahren im vertrauten Heim taucht die Frage auf, ob die eigene Immobilie noch optimal zu den Lebensumständen passt. Ist das Haus nach dem Auszug der Kinder zu gross? Möchte ich in fortschreitendem Alter den Garten noch pflegen? Wäre eine Wohnform auf einer Ebene nicht viel praktischer? Solche und ähnliche Fragen gehören für das Team der ImmoService Partner GmbH zum Alltag. Frank Kessler aus Tennwil begleitet seine Kundinnen und Kunden gerne beim Finden einer neuen, den Lebensumständen angepassten Wohnform. «Mit unserer 19-jährigen Erfahrung kennen wir den Markt und kümmern uns gerne um den Verkauf Ihrer Immobilie zu bestmöglichen Konditionen», sucht Frank Kessler stets interessante Liegenschaften im Seetal und in der Region. Mit Matthias Hunger steht ihm ein eidgenössisch diplomierter Immobilienbewerter zur Seite, der mit seinem Fachwissen zeitnah den marktgerechten Verkaufspreis definiert. «Wir sind die Spezialisten für den Verkauf bereits genutzter Immobilien», erklärt Frank Kessler. Das Team kennt die Herausforderungen beim Verkauf und beim Übergang in eine neue Wohnform. Mit innovativen Lösungen bei Tragbarkeitsfragen, zinslosen Darlehen und Übergangsfinanzierungen stehen Möglichkeiten zur Verfügung, die weit über die üblichen Maklerleistungen hinausgehen – ein echter Mehrwert.


Frank Kessler


Andreas Bräm


Elena Bräm


Matthias Hunger


Marion Schäfer

Seetal Solar AG: Das ganze Gebäude im Blick

Eine Solaranlage auf dem Dach, eine Wärmepumpe im Haus und ein Elektroauto vor der Tür: Entscheidend ist, wie diese Komponenten zusammenspielen. Seetal Solar AG aus Hitzkirch entwickelt dafür durchdachte Energiekonzepte – für private Hauseigentümer ebenso wie für Gewerbe und Landwirtschaft. Unter der Leitung von David Wütschert und Michael Bammert setzt das Unternehmen auf fachliche Kompetenz, klare Abläufe und die kontinuierliche Weiterbildung seiner Mitarbeitenden.



Michael Bammert und David Wütschert von der Seetal Solar AG.



Batteriespeicher mit Hybridwechselrichter, Projekt Caduff der Seetal Solar AG.

(Eing.) – Wer heute in die Energieversorgung seines Gebäudes investiert, steht vor zahlreichen Fragen: Ist eine Solaranlage sinnvoll? Wie gross sollte die Batterie sein? Wann lohnt sich der Ersatz der Heizung? Und wie lässt sich das Elektroauto möglichst mit eigenem Strom laden?

Bei Seetal Solar AG beginnt die Beratung deshalb mit dem Blick auf das gesamte Gebäude. Berücksichtigt werden der bestehende Energieverbrauch, die Nutzung der Liegenschaft und die Pläne ihrer Eigentümer. Daraus entsteht ein Gesamtkonzept, das Stromproduktion, Speicherung, Wärme und Mobilität aufeinander abstimmt.

Ein Plan, der heute und morgen passt

Nicht jedes Gebäude braucht sofort jede technische Lösung. Entscheidend ist, die passenden Massnahmen und ihre Reihenfolge festzulegen. Wer beispielsweise zuerst eine Solaranlage installiert und später auf eine Wärmepumpe umsteigen möchte, sollte diesen zusätzlichen Strombedarf bereits bei der Planung berücksichtigen.

Ein intelligentes Energiemanagement hilft anschliessend, den selbst erzeugten Strom gezielt zu nutzen: für den laufenden Verbrauch, die Warmwasserbereitung, das Laden des Fahrzeugs oder die Speicherung für den Abend. So entsteht aus einzelnen Anlagen ein abgestimmtes System. Ziel ist, Energie effizienter einzusetzen, den Eigenverbrauch zu erhöhen und die Wirtschaftlichkeit der Investitionen im Blick zu behalten.

Dieser Ansatz eignet sich für Ein- und Mehrfamilienhäuser genauso wie für Gewerbebauten und landwirtschaftliche Betriebe. Die Anforderungen unterscheiden sich – der Anspruch an eine durchdachte Planung bleibt derselbe.

Qualität entsteht durch Menschen und klare Abläufe

Seit dem 1. August führt David Wütschert die Seetal Solar AG als Geschäftsführer. Gemeinsam mit Michael Bammert, verantwortlich für den operativen Bereich, entwickelt er das Unternehmen fachlich und organisatorisch weiter.

Professionalität soll dabei im Alltag spürbar sein: durch klare Zuständigkeiten, sorgfältige Planung und abgestimmte Abläufe zwischen Beratung, Projektleitung und Ausführung. Eigene Elektriker und Montageteams bringen das nötige Fachwissen in die Umsetzung ein. Das Lager am Standort Hitzkirch und die eigene Gerüstbauabteilung unterstützen die Organisation der Baustellen.
Ein besonderer Stellenwert kommt der Weiterbildung zu. Wöchentliche Schulungen der Mitarbeitenden dienen dazu, Fachwissen zu vertiefen, Erfahrungen aus Projekten auszutauschen und Arbeitsabläufe laufend zu verbessern. Denn mit der Entwicklung der Energietechnik wachsen auch die Anforderungen an Beratung und Installation.

Regional verwurzelt, mit Blick auf grössere Aufgaben

Für Kundinnen und Kunden im Wynental, Suhrental und Seetal ist die Seetal Solar AG ein Ansprechpartner aus der Region. Als Teil der Swiss Solar Group kann das Unternehmen zugleich auf den fachlichen Austausch und die Erfahrung einer schweizweit tätigen Unternehmensgruppe zurückgreifen.

Auch die Weiterentwicklung geht über das einzelne Hausdach hinaus. Seetal Solar AG baut sein Engagement im Bereich der Grossbatteriespeicher aus. Solche Projekte eröffnen zusätzliche Möglichkeiten, elektrische Energie zu speichern und zeitlich gezielt bereitzustellen. Damit verbindet das Unternehmen die Nähe zum regionalen Kunden mit dem Anspruch, auch grössere Energieprojekte mitzugestalten.

Wer eine Solaranlage, einen Heizungsersatz oder Ladeinfrastruktur plant, kann sich bei Seetal Solar AG über ein passendes Energiekonzept für seine Liegenschaft informieren.

Die Verbundenheit mit der Region zeigt sich auch in der Förderung junger Sporttalente: Die Seetal Solar AG unterstützt den Schwinger Luc Bissig aus Baldegg, der aktuell in die Winter-Rekrutenschule in Magglingen eingerückt ist.



Sschwinger Luc Bissig wird von Seetal Solar AG unterstützt.

Gloor & Baumann
HOLZBAU AG

Bedachungen | Spenglerei | Photovoltaik | Innenausbau

· Zimmerarbeiten
· Bedachungen & Dachfenster
· allg. Schreinerarbeiten
· Spenglerarbeiten
· Holz-Elementbau
· Um- und Neubauten
· Dachgeschossausbauten
· Parkettböden
· Dachsanierungen
· Fassadenverkleidungen
· Flachdachabdichtungen
· Photovoltaik
· Kranarbeiten

5725 Leutwil | 062 777 10 87 | www.gloor-baumann.ch

Wir freuen uns auf Sie
coiffure Flair
Teufenthalerstrasse 2 5724 Dürrenäsch • 062 777 37 37
Unsere neuen Öffnungszeiten:
Mo: geschlossen • Di-Fr: 08.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
Do: bis 19.30 Uhr geöffnet • Sa: 08.00 – 15.00 Uhr durchgehend geöffnet
Ramona Haller
Denise Fehlmann
Erika Koch

WEIN-DEGUSTATION



Mittwoch, 2. Dezember 18.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag, 3. Dezember 18.00 – 21.00 Uhr
Freitag, 4. Dezember 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag, 5. Dezember 11.00 – 19.00 Uhr

Gerne servieren wir Ihnen die traditionellen Treberwürste offen bis 23.00 Uhr

(Mittwoch und Donnerstag Reservation erwünscht)

Weingut Lindenmann Seengen

Weingut Lindenmann, 5707 Seengen, Oberdorfstrasse 17, 062 777 14 26
info@weingut-lindenmann.ch, www.weingut-lindenmann.ch







Au Louvre 41, Reinach: Saisonale Mode und stilvolle Dekorationen in einem einzigartigen Ambiente

Ein Besuch im Concept Store Au Louvre 41 an der Reinacher Hauptstrasse 32 ist immer ein ganz besonderes Erlebnis. Katherina Maurer und Claudia Zängerle suchen mit viel Leidenschaft nachhaltige Kleidungsstücke und stilvolle Dekorationen aus und schaffen eine harmonische Kombination aus einem Ladengeschäft und einem Ort, an dem man sich einfach gerne aufhält. Zurzeit lädt das aktuelle Herbst/Winter- und Adventssortiment zum Entdecken ein.

(pte) – Schon beim Betreten des Au Louvre 41 stellt sich die Wohlfühlatmosphäre ein. Ein dezenter, der Jahreszeit angepasster Raumduft, nachhaltige Kleidungsstücke und qualitativ hochwertige Dekorationsgegenstände und Möbel motivieren zum Flanieren und zum Verweilen. Im Bereich der Mode wie auch bei den Accessoires sind diesen Herbst und Winter die erdigen Naturtöne im Trend. Stoffe wie eine zeitgemässe Interpretation von Cord, moderner Strick und Wolle sind wie geschaffen für die kühleren Jahreszeiten. Bei der Mode wie auch bei den Dekorationsartikeln legen Katherina Maurer und Claudia Zängerle grossen Wert auf die Nachhaltigkeit. Vieles wurde von europäischen Produzenten oder gar von Manufakturen hergestellt. Das ist heute eher die Ausnahme als die Regel und daher können nicht alle Artikel beliebig nachbestellt werden. «Jedes Stück in unserem Concept Store erzählt eine Geschichte», freut sich Katherina Maurer. Für ein stilvolles Geschenk ist Au Louvre 41 bereits mehr als ein Geheimtipp, denn aus dem sehr breiten Sortiment lassen sich schöne Kombinationen zusammenstellen. Katherina Maurer und Claudia Zängerle sind mit ihrem Flair für Farben und Formen gerne unaufdringlich behilflich. Die beiden setzen sich bei all ihren Artikeln für eine faire Preisgestaltung ein und freuen sich, wenn die Kundinnen und Kunden gerne wiederkommen. Für die passende, saisonale Wohlfühlatmosphäre ist im Au Louvre 41 jedenfalls bereits gesorgt und im Ladenlokal gibt es laufend Veränderungen, die zum Entdecken einladen.

Weil gute Vorsorge persönlich ist.



Manuele Baliva
Ihr Vorsorge- und Finanzberater
in der Region Seetal
Swiss Life Generalagentur Aarau
Telefon 062 838 28 51
manuele.baliva@swisslife.ch

SwissLife

Bolliger Schreinerei
Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Küchenbau
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Haustüren nach Mass





Die neue Jorns Schwenkbiegemaschine JB-150GW wird abgeladen.



Die Maschine wird vor der Inbetriebnahme genaustens ausgerichtet.

Moderne Biegetechnik für mehr Flexibilität

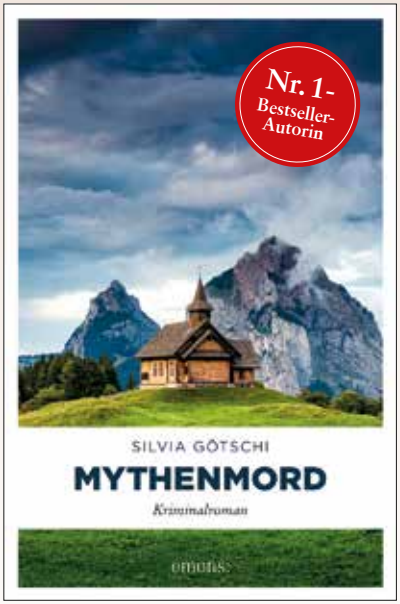
Seit über 100 Jahren steht die Grütter Bedachungen AG in Beinwil am See für Qualität rund ums Dach und die Fassade. Mit einer neuen, halbautomatischen Jorns Schwenkbiegemaschine JB-150GW investiert das Unternehmen nun in modernste Schweizer Technik und schafft mehr Möglichkeiten für effiziente und präzise Spenglerarbeiten.

(dah) – An der Sandstrasse 22 in Beinwil am See bietet die Grütter Bedachungen AG ein breites Leistungsspektrum: von Steil- und Flachdächern über hinterlüftete Fassaden, Photovoltaik, Bauabdichtungen und Isolationen bis hin zu Unterhalt, Reparaturen und Spenglerarbeiten. Um die Arbeitsabläufe weiter zu optimieren, wurde im Spenglerbereich die bisherige Biegemaschine durch eine neue, halbautomatische und grafisch gesteuerte Jorns Schwenkbiegemaschine JB-150GW ersetzt. Die neue Anlage des Schweizer Herstellers Jorns ermöglicht eine effiziente Herstellung unterschiedlichster Biegeprofile. Der überdurchschnittlich grosse Freiraum hinter dem Klemmwerkzeug erleichtert die Bearbeitung und bietet zusätzliche Flexibilität bei der Umsetzung individueller Projekte. Dank Servotechnologie und seitlich frei verschiebbaren Anschlagfingern lassen sich Profile zudem präzise und vielseitig biegen – parallel, konisch oder steckbar. Auch bei der Bedienung überzeugt die Maschine mit modernster Steuerungstechnologie und intuitiver grafischer Programmierung. Eine integrierte Schere ermöglicht zudem das Schneiden von Stahlblechen bis zu einer Dicke von drei Millimetern. Mit der neuen Jorns Biegemaschine JB gewinnt die Grütter Bedachungen AG wertvolle Zeit, die für weitere Projekte genutzt werden kann. So verbindet das traditionsreiche Unternehmen seine langjährige Erfahrung mit innovativer Technik und schafft beste Voraussetzungen, um die vielfältigen Anforderungen seiner Kundschaft weiterhin flexibel, präzise und effizient zu erfüllen.





VERÖFFENTLICHUNG DES 12. FALLS DER KULTERMITTLERIN VALÉRIE LEHMANN



Mysteriöser Absturz am Grossen Mythen

Mit **«Mythenmord»** schickt die Schweizer Bestsellerautorin Silvia Götschi ihre Kultermittlerin Valérie Lehmann in den zwölften Fall. Was mit einem vermeintlichen Bergunglück am Grossen Mythen beginnt, entwickelt sich zu einer düsteren Mordserie. Die Spur führt zu einem Jahre zurückliegenden Gerichtsentscheid mit verheerenden Folgen. Während die Zahl der Toten steigt, geraten Valérie und ihr Team in einen Wettlauf gegen die Zeit. Zugleich muss sich Valérie ihrer eigenen Vergangenheit stellen.

Erscheinungstermin: 24. November 2026

Seiten: 336
ISBN: 978-3-7408-2876-9

Düster, temporeich und raffiniert konstruiert, erzählt «Mythenmord» von alten Wunden und einer vermeintlichen Gerechtigkeit, die selbst zur Schuld wird.